



Stuttgart, Februar 2017

Pressemitteilung

125 cm³ MATERIAL

Das MaterialSTUDIO der Hochschule für Technik Stuttgart ist vom 21. März bis zum 28. April 2017 mit einer Ausstellung im Design Center Baden-Württemberg zu Gast.

Vernissage, Vortrag und Prämierung der besten Studienarbeiten am 20. März um 19 Uhr!

Das Design Center Baden-Württemberg präsentiert in der Ausstellungsreihe Ein()sichten „125 cm³ MATERIAL“. Gezeigt werden studentische Arbeiten der ersten Semester Architektur und Innenarchitektur, welche die besondere Ästhetik und Stofflichkeit verschiedener Materialien skizzieren.

5 cm auf 5 cm auf 5 cm: Ein kleiner Würfel aus fein poliertem Stein. In seiner schlichten Form wirkt er beinahe wie ein minimalistischer Baukörper und verweist damit bereits auf eine seiner vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten. Reduziert auf ein Volumen von je 125 cm³ offenbaren die Material-Würfel all ihre ästhetischen, funktionalen und mechanischen Eigenschaften. Wo Stein, Holz, Beton, Stahl, Kunststoff, Glas und andere Werkstoffe im Alltag oft hinter ihrer Zweckgebundenheit zurückfallen, geben die Würfel den Blick auf das Material selbst frei. Neben dem genuinen Potential als Hardware der Gestaltung und Konstruktion treten so besondere Eigenschaften der Oberfläche, Dichte oder Lichtdurchlässigkeit in den Vordergrund.

Wie inspirierend diese Materialproben für die Verwendung in Architektur und Gestaltung sein können, zeigt die Ausstellung „125 cm³ MATERIAL“ im Design Center Baden- Württemberg.

Die Präsentation „125 cm³ MATERIAL“ umfasst eine Vielzahl von Material-Würfeln, welche von den Studierenden der Fakultät Architektur und Gestaltung an der Hochschule für Technik Stuttgart gleich zu Beginn des Studiums gefertigt werden. Dafür suchen die Studierenden selbstständig nach einem geeigneten Material, welches sie auf die jeweiligen Stoffeigenschaften untersuchen und in Form eines homogenen Würfels mit 5 cm Kantenlänge gießen, kleben, fräsen, sägen, schleifen, drucken oder formen. So sind bisher über fünfhundert Würfel aus mehr als 250 unterschiedlichen Materialien entstanden.

Beherbergt wird die Sammlung dieser Materialproben seit 2013 im fakultätseigenen MaterialSTUDIO. Als transdisziplinäre Einrichtung hat das MaterialSTUDIO die Aufgabe, die Sensibilität für Werkstoffe zu schärfen und Materialwissenschaft als Ausgangspunkt und Triebfelder für neue Gestaltungsansätze und technologischen Fortschritt zu fördern.

Die Ausstellung zeigt eine vielfältige Auswahl an Materialien, die durch ihre besondere Originalität, Funktionalität, Stofflichkeit oder Ästhetik beeindrucken. Sie machen deutlich, dass Materialfragen nicht nur in der Werkstofflehre eine hohe Relevanz haben, sondern auch in der alltäglichen Wahrnehmung eine wichtige Rolle spielen. Wie Werkstoffe als Empfindungs- und Erinnerungsspeicher funktionieren können, welches ungeahnte Potential in ihnen steckt oder welche unmittelbare Wirkung ein Material haben kann, lässt sich an jeder der ausgestellten Studienarbeiten ablesen.

Die Ausstellung wird im Rahmen einer Vortragveranstaltung und Prämierung der besten Studienarbeiten am 20. März 2017, 19 Uhr in der Designbibliothek eröffnet. Die Arbeiten sind anschließend vom 21. März bis einschließlich 28. April 2017 im Design Center Baden-Württemberg, Haus der Wirtschaft Baden-Württemberg, Willi-Bleicher-Str.19 zu sehen. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 11 - 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Zur Vortragsveranstaltung und Vernissage am 20. März 2017 laden wir Sie herzlich ins Design Center Baden-Württemberg ein!

Wir freuen uns über eine Veröffentlichung in Ihren Medien.

Pressekontakt:

Iris Steinmetz, Telefonnummer 0711/123 2536 oder per E-Mail Iris.Steinmetz@rps.bwl.de

Katja Lump, Pressesprecherin des Regierungspräsidiums Stuttgart, Telefonnummer 0711/904-10002,

E-Mail pressestelle@rps.bwl.de